

Dokumentation

Infotage | 17. und 18. September 2021

Freitag, 17.09, 14:00 - 18:00, Samstag, 18.09., 11:00 - 18:00
Innere Kemptener Straße



ZUKUNFT MORISSE

Zwei Tage Information und Gespräche zur Zukunft des Füssener Morisseareals

Anlässlich des Internationalen Parking Days am 17. September verwandelten sich drei Parkplätze in der Kemptener Straße für 2 Tage in einen Treffpunkt für den Bürger:inne-Dialog:

An einer Moderationswand wurden Ziele für die Entwicklung der Morisse gesammelt und diskutiert.

Um den Plantisch fanden intensive Gespräche statt und im Luftbild wurden Konzepte zur Mobilität erdacht, städtebauliche Bezüge festgehalten und diskutiert, welchen Beitrag die Morisse zu einer nachhaltigen Stadtentwicklung leisten kann. Liegestühle luden dazu ein, in den ausgehängten Konzepten und Broschüren zu stöbern und am Infomobil gab es Kaffee. Insgesamt haben die Moderator:innen von **bauwärts** Gespräche mit fast 120 Bürger:innen geführt.

Morisse -

Stärkung der Altstadt

Das Areal hat eine zentrale und strategisch wertvolle Lage am Rand der historischen Altstadt.

Es soll ein neues Quartier am Rande der historischen Altstadt im Sinne einer Innenentwicklung mit hoher Nutzungsqualität und guter Baugestalt entstehen.

Chance für die integrierte Stadtentwicklung

Die Fläche ist im Besitz der Stadt.

Die damit verbundenen Gestaltungspotentiale sollen für eine integrierte und nachhaltige Stadtentwicklung genutzt werden
- Klimawandel, Nachhaltigkeit, Mobilität, kostengünstiges Wohnen, Gemeinwohlorientierung, ...

Soziales Quartier für alle Generationen

Es soll ein integriertes Quartier für alle Generationen entstehen, mit bezahlbarem Wohnraum, sozialer Infrastruktur, Orten für Gemeinschaft und attraktiven Freiflächen für alle.

Teil eines städtischen Mobilitätskonzept

Die Entwicklung soll in ein stadtweites Mobilitätskonzept eingebunden werden.

Verkehrshubs am Stadtrand können den Touristenverkehr (Busse und PKW) auffangen und auf ein innerstädtisches Shuttle-System umleiten.

Eine fahrradreundliche Stadt soll durch

Platz zum Parken

Durch eine Neuordnung des Parkens sollen differenzierte Angebote schaffen:

- zeitlich begrenztes Parken für Besucher:innen, Kund:innen der Innenstadt unter dem Morisse-Areal
- Dauerparkplätze für Anwohner und Firmen der Innenstadt (Quartiersgarage) unter dem Morisse-Areal
- dezentrale Parkflächen für Touristen am Stadtrand, z.B. auf dem Festplatz und am Festspielhaus

Kemptener Straße als Marktstraße

Die Kemptener Straße soll als attraktiver Stadtraum mit Aufenthaltsfunktion und Platz für Märkte das Morisse-Areal mit der Innenstadt verbinden.

Die Umgestaltung kann als vorgezogene Maßnahme in Angriff genommen werden.

Stadtentwicklung vom Dialog

Die Stadt hat mit dem Beteiligungsverfahren einen offenen Entwicklungsprozess im Dialog mit der Bürgerschaft initiiert. Ein städtebaulicher Wettbewerb soll im nächsten Schritt die Entwicklungsmöglichkeiten aufzeigen. Es werden weiterhin Beteiligungsmöglichkeiten für die Füssener Stadtgesellschaft angeboten.

Mit temporären Installationen und Projekten sollen auf dem Morisse-Areal Nutzungen erprobt und Partner:inne aktiv eingebunden werden - Kulturprojekte, Gemeinschaftsgärten, ...

Im Rahmen der Bürgerbeteiligung zur Entwicklung des Morisse-Areals führten am 17. und 18. September zwei Moderator:innen von **bauwärts** Gespräche mit fast 120 Bürger:innen:

Im Vordergrund stand dabei vor allem die Füssener Verkehrsproblematik, die sich auch hier als Dreh- und Angelpunkt bei Bebauung der Morisse herausstellte.

Bei nahezu allen Teilnehmer:innen herrschte Einigkeit darüber, dass der Individualverkehr in der Innenstadt reduziert und differenzierte Lösungen für das Parken gefunden werden müssen. Unterschieden wird dabei zwischen dem touristischen Verkehr, der weit vor der Innenstadt abgefangen werden soll, der nach wie vor notwendigen Erreichbarkeit der Innenstadt mit dem PKW für Kunden sowie dauerhafter Stellplätze für Bewohner:innen und Mitarbeiter:innen der Innenstadt (z.B. in eine Quartiersgarage unter der Morisse). Nahezu alle Gesprächspartner:innen halten ein attraktives Shuttleangebot von peripheren Stellplätzen in die Innenstadt und ggf. weiter zu den Schlössern für einen erfolgsversprechenden Ansatz.



Sehr intensiv wurde auf die städtebaulich sensible Situation hingewiesen, in der die Topographie und Höhenentwicklung der Bebauung sowie Höhenentwicklung Sichtachsen zum Schloß sowie zum Tor bzw. der Schlucht nach Bad Faulbach Beachtung finden müssen.

Auf der Morisse erscheint trotz einzelner grundsätzlicher Bedenken gegenüber jeglicher Bebauung ein Quartier mit öffentlicher Grünfläche und einem kompakten Quartiersplatz mit sozialer Infrastruktur und Café konsensfähig. Einzelhandel wird hier durchgehend als nicht notwendig eingeschätzt.

Thematisiert werden immer wieder generationenübergreifende Konzepte und Einrichtungen sowie Servicestrukturen für ältere Bürger:innen. Für bürgerschaftliche Aktivitäten, Soziokultur und Vereine scheint Raumbedarf zu bestehen. Gerade junge Bürger:innen wünschen sich Gemeinschaftsbeete und Urban-Gardening-Projekte für Familien, da viele Familien keinen eigenen Garten besitzen und die Umwelterziehung jungen Familien am Herzen liegt.

Sorge bereitet vielen Füssener:innen die allgemeine Entwicklung des Wohnungsmarktes und hier insbesondere die Konkurrenz zu Zweitwohnungen. Günstiger Wohnraum für Alleinstehende, junge Familien und Senior:innen war in vielen Gesprächen ein Diskussionspunkt.

Eine Umgestaltung und Verkehrsberuhigung der Kemptner Straße mit einer mittigen Fläche für Aufenthalt und Märkte/Wochenmarkt wird in allen Gesprächen begrüßt.

Dokumentation der Ergebnisse

notiert von Bürger:innen und der Moderation

Thema Bauen

Städtebau

- Sichtachsen von der Kemptener Straße zum Faulenbacher Tor freihalten
- Sichtbarkeit/ Ausblick Faulenbacher Tor berücksichtigen
- Sichtachse zum Schloss beachten
- Hang beachten, nutzen: 8m von Kemptener Str. zum Faulenbacher Tor
- niedrige Bebauung, max. 3 Geschosse, Bezug zur Umgebung, Sichtbarkeit von Schloss und Faulenbacher Tor
- Grünflächen mit Bezug zum Faulenbacher Tor
- keine Bebauung (mehrfach)
- Stadtpark (mehrfach) mit Orangerie, Café
- Parkhaus im Hang, Park entlang der Kemptner Str.
- Hochpunkt in der Bebauung mit barrierefreiem Zugang zum Baumgarten (Aufzug)
- Änderung des Stadtbildes (erster Eindruck in Füssen: Verkehr/Stau)

Kemptner Straße

- Umgestaltung zur „Champs Elysee von Füssen“
- Wochenmarkt, Märkte in der Mittelzone (*Mehrfachnennung*)
- durchgehende Märkte von der Innenstadt bis Morisse
- Mittelzone (ca. 10m) neu gestaltet: hochwertige Beläge, Bäume, Café (*Mehrfachnennung*)

Platz auf der Morisse

- multifunktional nutzbar
Nutzung auch für Vereine und in Kombination mit „Vereinsheim“ (siehe unten)
- kompakter Quartiersplatz
- qualitativ gestaltet, mit Brunnen und Freizeitangeboten (Bule, Schach, Spielplatz)
- als Alternative zur Innenstadt, Raum für Einheimische
- keine Läden (alles vorhanden, Leerstand in der Innenstadt)
- kleine Werkstätten, Ateliers und Serviceinfrastruktur (für Kinder, Alte) im EG, darüber Wohnen
- Café für Nachbarschaft, Einheimische (als Alternative zu den Angebote für Touristen)
- Biergarten (zu wenige in Füssen)

Eissportstadion

- Stadion sanierungsbedürftig
- kein Schwimmbad vorhanden (kein Schwimmunterricht möglich)
- Stadiongrundstück mitdenken:
 - > neuer Standort in Kombination mit attraktivem Schwimmbad (Wärmeaustausch) am Stadtrand
 - > städtebauliche Entwicklungsfläche in Kombination mit Morisse

Energie und Umwelt

Modellhafte Bebauung energieautark betrieben mit Blockheizkraftwerk

Finanzierung

- Befürchtung, dass Stadt teuer verkaufen und Haushalt sanieren will
- Zweifel ob die Stadt sich eine hochwertige Bebauung leisten kann
- Wunsch nach Transparenz bezüglich der Finanzierung städtischer Projekte
- Zweifel, ob kostengünstiger Wohnungsbau bei den aktuellen Bodenpreisen möglich ist

Thema Wohnen

Wohnen

- bezahlbarer Wohnraum (*Mehrfachnennung*)
- Wohnraum für Einheimische
- Mietwohnungen schaffen
- Sozialwohnungen
- Modelle für Einheimische, Lehrlinge, Junge und Senioren, Familien
- Spekulation eindämmen
- Ferienwohnungen: Konkurrenz, Preistreiber, hohe kommunale Kosten
- Zweitwohnungssteuer einführen
- Ferienwohnungen einschränken
- Wohnraum auf/ mit Gewerbeeinheiten

Gärtnern in der Stadt (Urban Gardening)

- Gärten für Familien - Umwelterfahrung/ -erziehung für Stadtkinder
- Urbane Gärten als Mehrgenerationenprojekt (*Mehrfachnennung*)
- Mietergärten, öffentliche Hochbeete (*Mehrfachnennung*)
- Kräuterbeete im Stadtraum (lokales Wissen vorhanden, lokale Tradition) Allgäuer Wildkräuterverein
- Urbane Landwirtschaft, solidarische Landwirtschaft

Thema **Wirtschaft, Handel, Gastronomie**

Einkaufen, Gewerbe

- genug Läden vorhanden, teilweise Leerstand
- kein Discounter, kein Vollsortimenter nötig (am Stadtrand vorhanden)
- besondere Angebote, lokale Anbieter
- Werkstätten und Ateliers mit Wohnraum darüber

Gastronomie

- Café für Einheimische auf der Moriosse, abseits der Touristenangebote

Mobilität

Individualverkehr

Parken für Touristen, länger

- Dezentrale Anlaufstellen am Festspielhaus und Festwiese
- Mobilitätshub mit Toiletten, Stadtinfo, Standort Füssen-Tourismus, Umstieg in Shuttle (Problem. Kapazität, Takt, kaum Auslastung im Winter)

Parken für Kund:innen der Innenstadt:

- kurzfristig
- in Morisse-TG
- gestaffelte Preise: 2-3 Stunden günstig, Rückerstattung bei Kauf in der Innenstadt,
- kostenloses Kurzzeitparken in der Kemptner Straße
- Parkplatz Feneberg nur für Kunden

Parken für Bewohner:innen, dauerhaft:

- Quartiersgarage: dauervermietete Plätze für Anwohner und Betriebe (Mitarbeiter:innen)
- Stellplätze für neue Bebauung
- <Beschränkungen, Parkverbot in Bad Faulbach

Morisse-TG:

- Baugrunduntersuchungen also Grundlage weiterer Überlegungen (Fels, Kalk, Grundwasser): ein oder 2 TG-Geschosse?
- statt TG eine Tief-/Hochgarage im Hang (Höhenunterschied 8m): 1 UG und 3 OGs, begrüntes Dachgeschoss mit niveaugleichem Zugang vom Bad Faulenbacher „Tor“, davor evtl. Stadtpark bis zur Kemptner Str.

Wohnmobile

- WoMoPlätze für Touristen am Stadtrand (Festplatz)
- Lösung für dauerhaft abgestellte WoMos in Wohngebieten

Verkehrsführung

- Individualverkehr nach Hohenschwangau raus aus der Stadt
- LKW-Verkehr um die Stadt führen

Touristenbusse

- Ausschilderung bereits am Stadtrand
- Dezentrale Anlaufstellen am Festspielhaus und Festwiese
- Mobilitätshub (Festplatz?) mit ausreichend Toiletten, Stadtinfo, Standort Füssen-Tourismus, Umstieg in Shuttle

ÖPNV

- Shuttle: Linienführung: Festplatz - Morisse - Festspielhaus - Pulverturm - Schlösser
- Verkehrsplanung Umland mitdenken
- Bus nach Faulenbach vs. kein Bus in Faulenbach

Radverkehr

- Fahrradstellplätze: gebündelt, geordnet, zentral
- Fahrradparkhaus (sicheres Parken für E-Bikes, teure Fahrräder) inkl. Verleih, Lade- und Servicestation
- Sperrung für E-Bikes (zu schnell, zu hoher Platzbedarf)

Soziales, Kultur

Ort für Vereine

- gemeinschaftlich genutzt, für Vereine, die sich keine eigene Räume leisten können/ wollen
- in zentraler Lage
- neutrale Verwaltung z.B. durch City- /Stadtmarketing
- für Versammlungen und Ausstellungen
- Nutzungsgebühr
- flexibel teilbar für 30 bis max. 100 Pers.
- an der zentralen Grünfläche/ Platz auf der Morisse
- Interessenten: Gartenbauverein, Bienenzüchter, ...

Mehrgenerationenhaus

- mit Altenservicestation, Kurzzeitpflege
- Gemeinschaftsraum
- Mittagstisch für Alt und Jung
- Freiraum (Innenhof, Platz, Grünfläche)
- Räume, die von Jugendlichen genutzt werden können

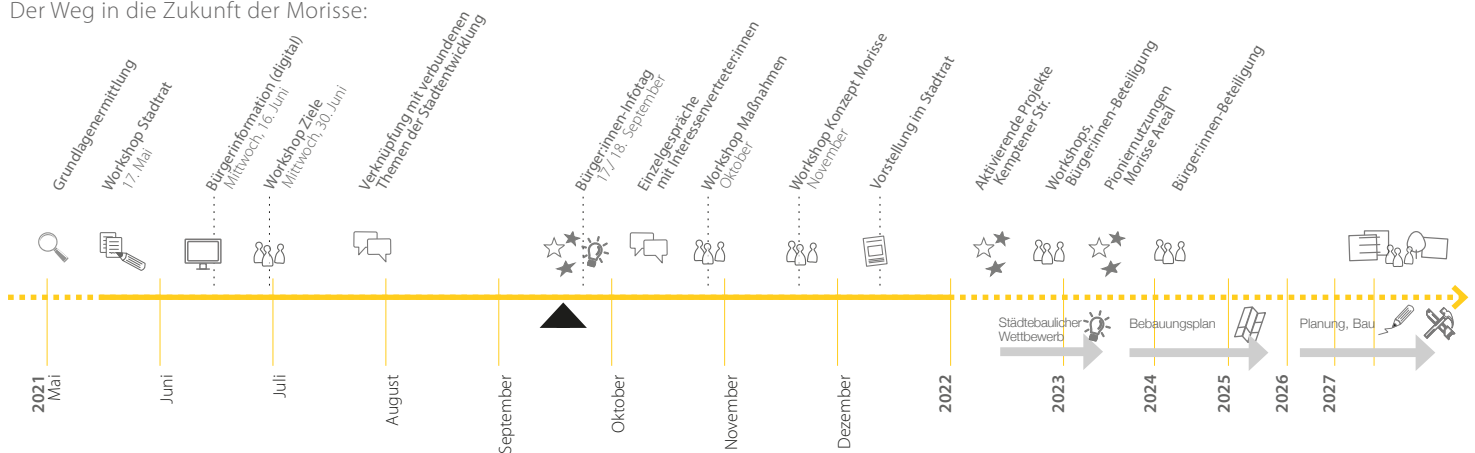
Mehrgenerationenwohnen nahe Altenservicezentrum, Kindergarten, ...

- in Kombination mit „Vereinsheim“ (siehe oben)
- in einem Quartier für alle mit Cafe, Brunnen, Boule, ...
- kein Bedarf für weitere Kindergärten
- keine Angebote für Jugendliche vorhanden

Kultur

- Veranstaltungssaal, teilbar, auch für Vereine (siehe auch oben), max. 400 Pers. (*Mehrfachnennung*)

Der Weg in die Zukunft der Morisse:



Projektansatz Innere Kemptner Straße:

Sofortmaßnahmen im Rahmen der Stadtentwicklung/ Zukunft Morisse

1. Verkehrsberuhigung

Aktionswochenende mit der Arbeitskreis Innenstadt

Temporäre Bespielung Donnerstag bis Sonntag

- Markierung der Fahrgasse (3,5m), Inszenierung der Mittelzone (10 - 12m)

- Donnerstag: Markt | Freitag: Kultur | Sa./ So.: Spiel, Begegnung, Café

Vorbereitung mit Arbeitskreis Innenstadtentwicklung, interessierten Gastronomen und Kulturverein (gegründet in Folge des Morisse-Workshops)

2. Stadtbegrünung

Temporäre Hochbeete auf der Inneren Kemptner Straße

ab Frühjahr 2022 Innere Kemptner Straße

ab 2023 z.B. auf der Morisse (als Einstieg in eine langfristige Partnerschaft mit Vereinen)

-> Mitwirkung bei der Gestaltung und gemeinschaftlichen Bewirtschaftung der künftigen Grünflächen,

-> Einstieg in „Vereinsheim“ (siehe oben)

- Einrichtung von Hochbeeten durch die Stadt (Paletten, Bigbags etc.) - März

- Vergabe, Mitgliedschaft und fachliche Betreuung durch Gartenbauverein

in Kooperation mit anderen Vereinen: Bienenzüchter, Kneippverein, Allgäuer Wildkräuterverein etc. - April

- Infotafel, Erstantaat, Pflanzworkshops, fachliche Begleitung, Organisation der Gemeinschaft

Gewinnung junger Mitglieder in den beteiligten Vereinen - Mai bis Oktober

-> möglicher Partner: Andreas Rösel (Gartenbauverein), a.roesel@fuessen.de 08362/903 122



Gestalten Sie mit!

INFOTAGE **Freitag, 17. September, 14:00 - 18:00** **Samstag, 18. September, 11:00 - 18:00**



* Der PARK(ING) DAY ist ein einstädtiges globales Experiment, das seit 2005 jeweils am 3. Freitag im September stattfindet. Bürger:innen verwandeln Parkplätze für einige Stunden in Parks, Bühnen und städtische Möglichkeitsräume. Damit feiert der PARK(ING) DAY das versteckte Potential des städtischen Raums.

In diesem Sinne ist der Name dieses Aktionstages durchaus wörtlich zu verstehen. Denn durch die temporäre Umgestaltung vom Parkplatz in Grün, für die Stadtbewohner:innen nutzbare Flächen entstehen Freiräume zur kreativen Nutzung – ob für Musik, zum Sitzen zur Begegnung und zum Austausch über die Zukunft der Stadt.

Park statt Parkplätze
Mit Pflanzen und Liegestühlen, Spaß und Spiel, bei Kaffee und Kuchen, einer kleinen Bühne verwandeln sich auch in Füssen (wie in Kempten, Ulm oder München) erstmals Parkplätze in kleine Oasen: für eine lebenswerte Stadt. Für mehr Grün, umweltfreundliche Verkehrsmittel und mehr Lebens-Raum für Groß und Klein.

Und vielleicht motiviert die Oase ja die ein oder andere Bürger:in zur Nachahmung beim Parking Day im nächsten Jahr!

Einige Parkplätze in der inneren Kemptener Straße verwandeln sich anlässlich des internationalen Parking Days* in eine kleine Oase - zum **Verweilen und Ausruhen, sich Treffen, mit Kultur und Spiel, Kaffee und Kuchen.**

An beiden Tagen informieren wir über die **Zukunft des Morisse-Areals, Perspektiven für die Kemptener Straße** und die Möglichkeiten der **Bürger:innen-Beteiligung.** Mit Ihnen wollen wir ins Gespräch kommen, Ihre Ortskenntnis, Ihre Bedarfe und Wünsche in Erfahrung bringen.

Lokale Partner:innen sorgen für die Bewirtung und Kultur - lassen Sie sich überraschen!

**In der inneren
Kemptener Str.**

aktuelle Infos auf: www.morisse-fuessen.de



Gestalten Sie mit!



Das MORISSE-AREAL

bietet als innenstadtnahe Entwicklungsfläche große Potentiale um der Innenstadt neue Impulse zu geben und ergänzende Angebote zu schaffen. Als neues Quartier an der Schnittstelle von Altstadt, dem Ortsteil Bad Faulenbach und den umliegenden Wohnquartieren können hier attraktive Angebote zeitgemäßen Wohnens und Arbeitens sowie gut nutzbare Freiflächen entstehen. Als Quartier für alle Generationen soll hier die soziale Infrastruktur für Jung und Alt entstehen. Neue Lösungen für den Verkehr und das Parken, für Einheimische als auch für Touristen, können hier erprobt werden.



Die innere **KEMPTENER STRASSE** ist das Bindeglied zwischen der Innenstadt und dem Morisse-Areal. Hier kann ein attraktiver Stadtraum mit hoher Aufenthaltsqualität entstehen, der Platz für Märkte, Kulturveranstaltungen, Gastronomie aber vor allem Begegnung und Naherholung bietet und dennoch die Erreichbarkeit der Innenstadt mit dem Auto nicht einschränkt - das große Vorbild ist hier die „Rambla“ in Barcelona (siehe Bilder).

aktuelle Infos auf: www.morisse-fuessen.de

